

DigiConPro – Eine neue Dimension digitalisierter Substanzen

Zu unserem rechtlichen Schutz müssen wir darauf hinweisen, dass die Wirksamkeit der hier vorgestellten Therapieverfahren und Ansätze bisher schulmedizinisch nicht nachgewiesen sind.

Seit Kurzem ist die Heilpraxis Jagfeld mit dem neuesten **Bioresonanzsystem** DigiConPro der Firma **Vitatec GmbH**/Schweiz ausgestattet, das gegenüber dem Vorgängermodell zahlreiche Verbesserungen enthält.

Die Vorteile des DigiConPro auf einen Blick:

- *Genauere Behandlung*: Störfaktoren bei der Substanzaufnahme sowie Behandlung sind weitgehend ausgeschlossen.
- *Erfolgreichere Behandlung*: Der Organismus kann noch besser, schneller und positiver mit den Heilsignalen angesprochen werden und effektiver drauf reagieren.
- *Flexiblere Behandlung*: Hausbesuche sind möglich, da das Gerät mobil verwendet werden kann.

DigiConPro ist ein Gerät zur Ausgabe von Substanzspektren, die das Frequenzmuster natürlicher Dinge, z.B. Heilmittel, aber auch menschliche Organbereiche abbilden. Die Substanzspektren liegen in digitalisierter Form in dem zum System gehörenden Computer abgespeichert vor.

In das neu entwickelte DigiConPro sind die neuesten Fortschritte in der Elektrotechnik eingegangen. Dadurch ist eine genauere und reinere Wiedergabe der Substanzspektren als je zuvor möglich.

Die Aufnahme und Digitalisierung der Substanzspektren konnte um den Faktor 20 verbessert werden. Während bisher ein Frequenzspektrum von 1 Hertz bis 100 Megahertz erfasst wurde, deckt das Gerät nun einen Bereich bis zu 4 Gigahertz (4 Billionen Hertz) ab.

Störfaktoren während der Aufnahme können dadurch noch besser als zuvor ausgegrenzt werden. Dies ermöglicht eine feinere Behandlung, die gleichzeitig unempfindlich gegenüber Umgebungsfaktoren ist.

Zusätzlich ergänzt der neue Behandlungsmodus „fraktal“ die bisherigen Ausgabemodi.

Damit stehen folgende Ausgabemodi mit dem neuen Gerät zur Verfügung:

„normal“, „aufbauend“, „abbauend“, „spezial“, „gemischt“, „fraktal“

Behandlung mit dem DigiConPro

Die zur Behandlung vom Gerät erzeugten sehr feinen, hochfrequenten, komplexen Signalmuster werden über dünne Hochfrequenzkabel und Sendematten, den sogenannten Bitroden, abgestrahlt. Die Biotroden bestehen aus gewundenen, elektrischen Leitern, die in flexiblen, sehr dünnen und flachen Kunststoffmatten eingeschlossen sind. Ein elektrischer Kontakt mit dem menschlichen Körper ist dadurch ausgeschlossen. Die Biotroden können auf oder unter den Körper gelegt werden. Die Signale wirken durch die Kleidung hindurch. Das DigiConPro verfügt über die oben genannten verschiedene Modi zur Ausgabe der Frequenzen, die je nach den Therapiebedürfnissen des Patienten eingesetzt werden können.